

Pressemitteilung, 7. November 2025

Landkreis Günzburg und Sparkasse Schwaben-Bodensee unterstützen Fortbildung des BRK-Kreisverbandes

„Kinder sind keine kleinen Erwachsenen“ – unter diesem Leitgedanken fand im Juli in Bubesheim eine ganztägige Fortbildung zur Krisenintervention bei Kindern statt. Rund 70 Einsatzkräfte aus verschiedenen psychosozialen Hilfesystemen der Region – darunter der Kriseninterventionsdienst (KID) des Bayerischen Roten Kreuzes und die Notfallseelsorge – nahmen daran teil. Ziel war es, die besonderen Bedürfnisse von Kindern in akuten Krisensituationen besser zu verstehen und das eigene Handeln im Einsatz zu reflektieren.

Die Veranstaltung wurde vom Landkreis Günzburg und der Sparkasse Schwaben-Bodensee mit einer Spende von 1500 Euro unterstützt. Dadurch konnten die Kosten für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer geringgehalten und die Honorarkosten für den Dozenten gedeckt werden.

Günzburgs Landrat Hans Reichhart stellt die Bedeutung solcher Weiterbildungen heraus: „Kinder erleben Krisen anders als Erwachsene. Es ist unsere Aufgabe, die Einsatzkräfte bestmöglich darauf vorzubereiten, mit diesen besonderen Situationen einfühlsam und fachlich fundiert umzugehen. Gerade in der Krisenintervention ist die Zusammenarbeit entscheidend.“

Auch Daniel Gastl, Vorsitzender der Sparkasse Schwaben-Bodensee, sieht das Engagement als Investition in den Schutz und die Unterstützung junger Menschen:



„Wenn Einsatzkräfte lernen, Kinder in Not besser zu verstehen und zu begleiten, profitieren letztlich ganze Familien und unsere Gesellschaft insgesamt.“



Bildunterschrift: Landrat Hans Reichhart, Daniel Gastl, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Schwaben Bodensee, Sabine Kappelmeier (Assistentin der Geschäftsleitung Organisation & Einsatzdienste beim Roten Kreuz, Kreisverband Günzburg) und Hans Reichhart sen., Vorsitzender des BRK-Kreisverbandes Günzburg.

Foto: Benjamin Sigmund / Landratsamt Günzburg

